



Ledon

Wenn das Kind der Experte ist

Das Unternehmen LEDON entwickelt Spielplatzgeräte gemeinsam mit Kindern. Die Kindertagesstätte Drejens war dabei einen Geländewagen zu entwickeln.

Was brauchst Du eigentlich wenn Du auf Safari gehst?

Als Erwachsener bildet man sich sofort Bilder im Kopf. Man beginnt zu träumen. Kinder machen das genauso. Aber bei ihnen entstehen oft ganz andere Bilder, die in ihre Welt passen und die können dann zu kreativ und zu fantasievoll sein als dass Erwachsene sich mit ihrem gut ausgeprägten Realitätssinn in sie hinein versetzen können.

Dieses Wissen kann für ein Unternehmen Gold wert sein. Und es ist genau dieses Wissen, das sich das Koldinger Unternehmen LEDON bei der Produktentwicklung zu Nutze macht. LEDON produziert Spielplatzgeräte.

Geländewagen oder Helikopter
Zuletzt entstand dabei ein Geländewagen, der gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens in Drejens entwickelt wurde.

LEDONs Designer und Produktentwickler Søren Skøtt hat einen Entwicklungsprozess durchgeführt, der damit begann, dass er mit einem Haufen Duplosteine in den Kindergarten ging und dort die Kinder bat mit ihm Dschungel und Safari zu spielen.

„Die Kinder hatten alle möglichen wilden Ideen dazu, wie man in den Dschungel kommen könnte. Mit Schiff, per Flugzeug oder mit einem Jeep, also einem Geländewagen. Nach dem Spiel mit den Duplosteinen bin ich noch

einmal in den Kindergarten gefahren. Dieses Mal mit einem Prototyp eines Fahrzeugs, der eine Mischung aus einem Geländewagen und einem Helikopter war. Aber als ich das Spiel der Kinder damit beobachtet habe, habe ich gesehen, dass es gar nicht so wichtig war, ob der fahren oder fliegen konnte,“ erklärt Søren Skøtt.

Rollenspiele sind wichtig für Kinder

Für die Kinder war es dagegen wichtig, dass sie ein soziales Rollenspiel im Fahrzeug spielen konnten. Einige sollten Reiseleiter sein, andere Gäste, die herum gefahren wurden. Sie benötigten ein Radio oder Walkietalkie, so dass die Reiseleiter mit dem Büro sprechen konnten. Und sie brauchten ein Reserverad sowie eine Stelle an der sie Benzin in das Auto füllen konnten.

Ausgehend vom Spiel der Kinder designte LEDON den endgültigen Geländewagen. Er wurde in zwei

Teile geteilt, mit einem Fenster dazwischen, so dass es an dem einen Ende Platz für Gäste und am anderen Platz für Reiseführer gab. Und es wurden Radio, Reserverad und Tankdeckel installiert.

„Ich bin davon überzeugt, dass wir am Ende ein besseres Produkt erhalten, wenn wir auf diese Art und Weise entwickeln. Denn schließlich sind ja die Kinder Experten im Spiel,“ pointiert Søren Skøtt.

Und Simone Donbæk, die die dritte Generation in dem familiengeführten Unternehmen LEDON ist, stellt fest:

„Durch die gemeinsame Entwicklung mit den Kindern gewährleisten wir die besten Spielgeräte, die Spaß machen und zugleich die natürliche Entwicklung der Kinder fördern.“

sammen

designer

vi

livet